

Formationen einer Kunstwissenschaft

Text- und Archivstudien zu Hans Sedlmayr

Untersuchungen zu den Praktiken wissenschaftlicher Textproduktion im 20. Jahrhundert sind bisher Desiderat. Am Beispiel des umstrittenen Kunsthistorikers Hans Sedlmayr werden in der vorliegenden Studie textorientierte Zugänge zu diesem Forschungsfeld erprobt.

Anhand unveröffentlichter Materialien aus dem Nachlass wird dargestellt, wie Sedlmayr seine Kunstwissenschaft textproduktiv aus Lektüren entwickelt, wie er exzerpiert, zitiert und wie er außerfachliche Denkmodelle textuell adaptiert. Neben der Analyse dieser Textpraktiken und einer fundierten Quellenkritik ermöglichen es die Archivstudien, Sedlmayrs Projekt einer Neulancierung der Kunstwissenschaft zu diskutieren und ausgewählte Publikationen einer fokussierten Re-Lektüre zu unterziehen. Dabei wird exemplarisch gezeigt, welche textuellen Strategien sowie para- und intertextuellen Arrangements im Prozess der Neuformulierung einer Disziplin zum Tragen kommen und wie sich diese unter den unterschiedlichen wissenschaftlich-politischen Konstellationen bis in die 1950er Jahre verändern.

Diese Arbeit liefert neue Forschungsgrundlagen zu Hans Sedlmayr und zeigt zugleich Wege auf, wie sich eine Praxeologie der Geisteswissenschaften über einen textorientierten Zugriff entwickeln lässt.

In this study, new archival research enables a re-reading of the controversial art historian Hans Sedlmayr. Modes of citing, excerpting, and writing are analyzed in depth and examined as practices of theory formation. This textological investigation sheds light on receptive, productive, and material aspects that are constitutive for the emergence and discursivization of a scientific model of thought.

Neue Archivforschungen ermöglichen in dieser Studie eine Re-Lektüre des umstrittenen Kunsthistorikers Hans Sedlmayr. Zitier-, Exzerprier- und Schreibweisen werden vertieft analysiert und als Praktiken der Theoriebildung untersucht. Diese textologische Untersuchung erhellt rezepptive, produktive und materielle Aspekte, die für die Entstehung und Diskursivierung eines wissenschaftlichen Denkmodells konstitutiv sind.



169,95 €

158,83 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783110608045

Medium: Buch

ISBN: 978-3-11-060804-5

Verlag: De Gruyter

Erscheinungstermin: 08.04.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2025

Serie: Textologie

Produktform: Gebunden

Gewicht: 895 g

Seiten: 438

Format (B x H): 160 x 236 mm

